

GEMEINDE

November 2022 bis Februar 2023

BRIEF



EVIAH 
EVANGELISCH IN AMBERG UND HIRSCHAU

**IN WELCHE
GOTTESDIENSTE
AN WEIHNACHTEN?**
Ein Überblick

**WELCHE ANGEBOTE
IM ADVENT & AN
HL. ABEND?**
Auf einen Blick

**WAS WAR LOS IM
LETZTEN JAHR?**
Ein Rückblick

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf dem Titelbild sehen Sie den weihnachtlich geschmückten Altarraum der Hirschauer Gustav-Adolf-Gedächtniskirche.

Einen Blick in die Kirchen und Gemeinden der Region werfen - das machen wir traditionell seit vielen Jahren mit dem Weihnachtsgemeindebrieft.

Um die Verbundenheit von „**Evangelisch in Amberg und Hirschau**“ auch visuell zu stärken, haben sich die Gemeinden Hirschau, Auferstehung, Paulaner und Erlöser ein gemeinsames Logo gegeben, das Sie ebenfalls auf dem Titelbild sehen.

Die Jahreslosung 2023 steht in Gen 16,13 „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Die Gedanken dazu von Pfarrerin Theresa Amberg können Sie auf **Seite 1** lesen (**Geistliches Wort**).

Auf den **Seiten 2 bis 4** haben die Gemeinden einige Fotos aus dem letzten Jahr zusammengetragen (**Unser Jahr**). Mit all seinen Herausforderungen, aber auch freudigen Ereignissen des Jahres 2022 zeigen die Fotos dann doch nur einen kleinen Ausschnitt aus dem reichen Gemeindeleben.

„Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.“ lautet das Motto der diesjährigen Aktion von „**Brot für die Welt**“. Mehr dazu können Sie auf **Seite 5** lesen.

Auf den **Seiten 6 und 7** finden Sie alle Angebote, die die vier Gemeinden im Advent und an Hl. Abend zusammengestellt haben (**Angebote Advent & Hl. Abend**).

Sie finden alles, was die Gemeinden laufend für Familien & Kinder, Erwachsene, in der Kirchenmusik, für Senioren und für Jugend und Konfis anbieten auf den **Seiten 8 und 9** (**Laufende Angebote**).

Damit Sie einen guten Überblick über die Gottesdienst- und Andachtsangebote der vier Gemeinden über Advent und Weihnachten haben, stehen die Gottesdienste in der Mitte des Gemeindebrieftes, auf den **Seiten 10 und 11**, nach Tagen aufgeteilt (**Gottesdienste Advent bis Epiphania**). Auf **Seite 12** stehen dann die Gottesdienste ab dem 8. Januar bis 19. Februar im gewohnten Format nach Gemeinden und Häusern aufgeteilt (**Gottesdienste bis Estomihi**). Mit Estomihi endet die Vorpastionszeit. Der nächste Gemeindebrieft beginnt dann mit der Pastionszeit.

Auf den **Seiten 13 und 14** hat der **Diakonieverein** und das Evangelische Bildungswerk (**EBW**) Informationen für Sie zusammengestellt.

Auf den **Seiten 15 bis 20** können Sie Neuigkeiten und Informationen aus den einzelnen Häusern und Gemeinden lesen (**Aus den Häusern**).

Die Chronik der Gemeinden Erlöser, Paulaner und Auferstehung ist auf **Seite 21** abgedruckt (**Aus den Kirchenbüchern**).

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und für uns alle ein friedvolleres neues Jahr.

Rebecca Scherf

Pfarrerin
Erlösergemeinde



IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarrämter Paulaner-, Erlöser- und Auferstehungskirche Amberg, Pfarramt Hirschau

Redaktion und Layout: Team, Scherf

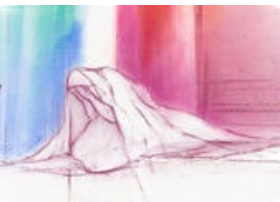
Fotos: Scherf, Edel, pixabay, Team, canva

Druck: Druckerei Forstner, Oberviechtach

Ausgabe: 4/2022

Auflage: 7450 Exemplare

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott,
der mich sieht.Genesis
16,13

Sehen - gesehen werden.
Wenn ich gesehen werde, bin ich. Gehöre ich dazu.

Wenn ich wegschaue, kann ich unliebsame Dinge oder herausfordernde Situationen gut übergehen. Sie sind für mich nicht Teil des ganzen Bildes. Gehören nicht dazu.

Wenn ich übersehen werde, gehöre ich nicht dazu.

Hagar gehört dazu - und irgendwie auch nicht. Sie ist Sklavin. Übersehen und unsichtbar arbeitet sie für Sarai jeden Tag. Die eigentliche Geschichte dreht sich um Abram und Sarai, die auf Gottes Verheißung warten.

In den Blickpunkt gerät Hagar erst, als Sarai beschließt, Abram solle doch Hagar schwängern, um so Gottes Verheißung auf die Sprünge zu helfen.

Jetzt ist Hagar Teil der Geschichte - und doch wieder nicht. Sie wird nicht gefragt. Bleibt stumm. Mit allem, was sie ist, ist sie involviert in das Geschehen. Sie muss sogar ihren Körper als Leihmutter zur Verfügung stellen. Und doch hat sie kein Mitbestimmungsrecht.

Ihre Schwangerschaft gibt Hagar Auftrieb. Sie kämpft um einen eigenen Platz. Die Hierarchie zwischen Sarai - der Herrin ohne Kinder - und Hager - der schwangeren Sklavin - gerät ins Wanken. Sarai setzt sich zur Wehr.

Bevor jedoch ihre Herrin Maßnahmen gegen Hagar ergreift, flieht die Schwangere in die Wüste Schur. Erschöpft und völlig am Ende lässt sie sich an einer Wasserquelle zu Boden fallen. In ihrem Elend mutterseelenallein vergräbt sie ihr Gesicht in den Händen und weint. „Aber der Engel des HERRN fand sie bei einer Wasserquelle in der Wüste, nämlich bei der Quelle am Wege nach Schur. Der sprach zu ihr: Hagar, Sarais Magd, wo kommst du her und wo willst du hin? Sie sprach: Ich bin von Sarai, meiner Herrin, geflohen.“ (Genesis 16, 7 u.8)

Hier passiert Unglaubliches im Leben von Hagar. Sie ist die erste Frau in der Bibel, die

Gott durch seinen Boten persönlich anspricht! Sie bleibt Sarais Dienerin. Doch vom Engel wahrgenommen und mit ihrem Namen angesprochen bekommt sie ihre Würde zurück. Sie bekommt das erste Mal wirklich einen eigenen Platz zugestanden.

Bisher hatte sie zu befolgen, was ihre Herrin befahl. Jetzt wird sie gefragt: „Hagar, Sarais Magd, wo kommst du her und wo willst du hin?“

Eine alltäglich anmutende Frage wird an dieser Stelle zu einer existentiellen.

„Wo kommst du her und wo willst du hin?“

Eine wichtige Frage, der es sich auch dann zu stellen lohnt, wenn wir nicht am Boden liegen! Hagars Antwort fällt kurz aus: „Ich bin von meiner Herrin Sarai geflohen.“ Damit bringt sie ihre Verzweiflung auf den Punkt.

Viel Wärme hat Hagar bei Sarai und Abram nicht erfahren. Doch der Engel schickt sie in die „heiße“ Situation zurück. Es ist die einzige Chance, dass ihr Kind als legitimer Sohn Abrams anerkannt werden kann.

Aber Hagar kehrt nicht zurück als die namenlose und unsichtbare Sklavin. Sie dreht um, gestärkt und verwandelt durch eine umfassenden Segensverheißung:

„Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Ich will deine Nachkommen so mehren, dass sie der großen Menge wegen nicht gezählt werden können. Weiter sprach der Engel des HERRN zu ihr: Siehe, du bist schwanger geworden und wirst einen Sohn gebären, dessen Namen sollst du Ismael nennen; denn der HERR hat dein Elend erhört.“ (Gen 16, 10 u.11) In der Begegnung mit dem Boten Gottes erfährt Hagar Gott selbst und kommt zu der Erkenntnis:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (Gen. 16, 13) Das ist für Hagar der Name Gottes und zugleich ihr persönliches Glaubensbekenntnis! Diese Erkenntnis richtet sie auf und verwandelt sie von der Dienerin Sarais zur von Gott angesehenen und gesegneten Hagar. Gott sieht sie nicht nur, sondern hat auch ihr Elend gehört. Damit sie das nie vergisst, soll sie ihrem Sohn den Namen Ismael geben, der genau das bedeutet: Gott hört.

Gott ist ein Gott, der sieht. Gott sieht besonders diejenigen, die unsichtbar bleiben. Bei Gott habe auch ich einen Platz.

„Du bist ein Gott, der mich sieht“

Möge Hagars Bekenntnis auch Ihr Bekenntnis werden. Möge sein Blick Sie stärken. Das wünsche ich Ihnen.

Ihre Pfarrerin
Theresa Amberg





Konfifreizeiten im April auf dem Knappenberg



Die EJ Amberg im neuen Outfit!



Jubelkonfirmation 2022 in der Paulaner-
kirche



Einführung von Pfarrerin Theresa Amberg
in der Paulanerkirche



Sommerfest der Paulanergemeinde im
Andreas-Hügel-Haus



Die „Fahrten ins Blaue“ waren in diesem
Jahr sehr beliebt.



Osterfeuer vor der Auferstehungskirche.



Gemeindefest in der Auferstehungskirche.



Pfarrer Joachim von Kölichen beim Tauf-
fest im Landesgartenschau-
gelände.



Der Erntedankaltar in der Auferstehungs-
kirche.



Seit Oktober steht das Helfer*innenteam
für „WARM ums HERZ“ in der Erlöserkirche.



Kolleg*innentreffen am Gemeindefest der
Erlöserkirche.



Einführung von Pfarrerin Rebecca Scherf und Installation von Pfarrer David Scherf.



Kanutour der Erlösergemeinde von Altmannshof nach Amberg.



Die vom Landesbischof unterschriebene Dachziegel wurde in Hirschau versteigert.



Die Chronik der Gemeinde Hirschau wurde in diesem Jahr vorgestellt.



Und auch die Presse dokumentierte die Sanierung der Hirschauer Kirche.



Wiedereinweihung der Kirche in Hirschau mit Regionalbischof Klaus Stiegler.



Foto: Christoph Pieschner

Engagiert für diese Welt

Die Welt gestalten – die Schöpfung bewahren

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft. So heißt das Motto der 64. Aktion Brot für die Welt im Jahr 2022/2023. Es zeigt sich immer deutlicher: Die Arbeit dafür, dass Menschen den Klimawandel in all seiner Konsequenz begreifen und beginnen zu handeln, kann nur global wirksam sein. Sowohl in der politischen als auch in der Projektarbeit engagiert sich Brot für die Welt für vom Klimawandel betroffene Menschen in den Ländern des Globalen Südens. Wir treten dafür ein, dass Menschen, die ihre Heimat aufgrund des Klimawandels verlassen müssen, Schutzansprüche einfordern können. Wir helfen Kleinbauernfamilien dabei, sich an die Klimaveränderungen anzupassen und widerstandsfähiger gegenüber Wetterextremen zu werden, zum Beispiel durch den Anbau

dürre- oder salzresistenter Getreidesorten, effiziente Bewässerungssysteme sowie das Anlegen von Steinwällen zum Schutz vor Erosion. Wir unterstützen Maßnahmen zur Katastrophenprävention, etwa die Errichtung von Deichen und sturmsicheren Häusern oder den Aufbau von Frühwarnsystemen. Wir fördern Aktivitäten zum Klimaschutz, wie den Bau energiesparender Öfen, die Verwendung von Solar- oder Wasserenergie und das Aufforsten von Wäldern.

**Einschalten.
Anrufen. Gutes tun!**

Spendengala im ZDF
„Die schönsten Weihnachtshits“
am 8. 12. 2022 um 20:15 Uhr

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Adventskranzbinden

Fr., 25.11.,
19 Uhr
Auferstehungskirche

Familiengottesdienst

mit Spatzen- und
Kinderchor
Sonntag, 27.11.
09.30 Uhr
Paulanerkirche

Adventsandachten

freitags
2., 9., 16., 23. Dezember
18 Uhr
Andreas-Hügel-Haus
im Anschluss Lagerfeuer mit
Glühwein
23.12. Andacht mit Salbung
parallel Kinderangebot

Weihnachtliche Abendmusik
16.12. 19 Uhr, Erlöserkirche
mit Werken böhmischer und
deutscher Barockmusik und der
Vorklassik

duo conessione
Carina Kaltenbach-Schon-
hardt, Violine
Tomas Spurny, Orgel

kleine kirche
auf dem
Weg zur
Krippe

PAULANER- UND ERLÖSERGEMEINDE AMBERG

17. Dezember 2022
15.00 Uhr
Mariahilfberg

Im Anschluss:
gemütliches
Beisammenbleiben bei
Punsch und Plätzchen

KINDER-KIRCHEN-KIND

30minütiger
Weihnachtsfilm
13K & Jünger

Dienstag, 20. Dezember
16.30 Uhr
Gemeindesaal Erlöserkirche

**Kirche unterm
Sternenhimmel**

Wir bauen und
basteln einen **Sternenhim-
mel an die Decke der
Erlöserkirche!**
Kommt vorbei und hängt
eure Sterne dazu!
(Siehe S.20)

advent
auf dem Smartphone

Licht
AUF MEINEM WEG

01520 675 2522
(Pfrin Rebecca Scherf)
im Adressbuch speichern.
WhatsApp mit "Advent" an diese
Nummer.

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

**Familien-
gottesdienst**

Sonntag, 04.12.
10 Uhr
Martin-Schalling-Haus

**Ökumenische
Taizé-Andacht**

Freitag 09.12.
19 Uhr
Dreifaltigkeitskirche

12. Dezember 18:00
ERLÖSERKIRCHE AMBERG
Advents
**SINGEN
AM FEUER**
Dr.-Martin-Luther-Str. 2

Jugendgottesdienst

23.12 - 18 Uhr
in Martin-Schalling-Haus
für alle Jugendliche,
junge Menschen und
Junggebliebene!

Weihnachten vom Bulldog

Unser "Fahrplan" am 23.12.

- | | |
|--|--|
| 16:00 Uhr - Erlöserkirche
Amberg | 17:45 Uhr - Mosacherweg
Ecke Merianstr. |
| 16:20 Uhr - Nordgaustr. -
Ecke Spitzwegstr. | 18:05 Uhr - Kolumbusstraße |
| 16:40 Uhr - Lidl Barbarastr. | 18:25 Uhr - Kepplerstr. |
| 17:00 Uhr -
Parkplatz Kaufland | 18:45 Uhr - Boslarnstr. |

Alle Uhrzeiten sind ca.-Angaben

**Musikalischer
Adventskalender
Hirschau**
Andacht zum Abschluss
am 23.12.
18.15 Uhr
Evang. Kirche

**BASTELN
an Hl. Abend**

DAMIT DAS WARTEN KÜRZER
WIRD

Alle Kinder
(erwachsene Begleitpersonen können bei Bedarf gerne
mitkommen)

24.12. **09.15-11.45**

**Kita
Erlöserkirche**
Martin-Schalling-Str. 2
92224 Amberg

Bastelmaterial
Snacks, Getränke
Herzliche Einladung
zur Kleinkindchrist-
vesper in der Kirche
um 12 Uhr

oder Anmeldung über die Homepage
www.erloeserkirche-amberg.de

KINDER & FAMILIEN



Kindergottesdienst
 Martin-Schalling-Haus
 So., 12. Februar 23
 9.00 Uhr
 parallel zum Hauptgottesdienst

Spatzenchor (3-6 Jahre)
 freitags, 15.00 bis 15.45 Uhr
 Paulaner Gemeindehaus

Kinderchor (ab 1. Klasse)
 freitags, 16.15 bis 17.00 Uhr
 Paulaner Gemeindehaus

Mehr Infos bei:
 Gertrud Götzfried 09621 32525

Spiel- und Krabbelgruppe
 für Kinder von 0 bis 3 Jahren
 (mit Begleitperson)

montags ab 09.30 Uhr
 Gemeindesaal Erlöserkirche

Anmeldung und Infos:
 rebecca.scherf@elkb.de,
 0160 98289677 (auch WhatsApp)

Mutter-Kind-Gruppe
 Andreas-Hügel-Haus
 mittwochs,
 09.30 bis 11.00 Uhr

Infos bei Olivia Schierl
 (s.Seite 14)

ERWACHSENE

FRAUENKREISE

Martin-Schalling-Haus, Kümmersbruck, letzter Dienstag im Monat, 18.30 Uhr
 Kontakt: Helga Günther 09621 976406

Andreas-Hügel-Haus, 14täglich, dienstags, 9 Uhr
 Kontakt über das Pfarramt Paulaner 09621 48590

Ökumenisches Frauenfrühstück, ein Mal im Monat donnerstags 08.30 Uhr Gemeindesaal Dreifaltigkeit; Kontakt über Pfarramt Erlöserkirche 09621 82173; nächster Termin: 08.12.22

EINBLICK

Gemeinde Hirschau: Spannende Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche - von der Bierbrauerei bis zum Hubschrauber.
 Nächster Termin: **21. Januar 18 Uhr** Einblick in das Bestattungsinstitut Müller & Schießler.

ALLIANZGEBETSWOCHE

So., 08.01.23 10 Uhr, Christliches Zentrum
 „Freude an der Schöpfung“
Mo., 09.01.23 19.30 Uhr, Andreas-Hügel-Haus
 „Freude an Jesus Christus“
Di., 10.01.23 19.30 Uhr, CVJM
 „Freude als Frucht des Hl. Geistes“
Mi., 11.01.23, 19.30 Uhr, Auferstehungskirche
 „Zur Freude geschaffen“

Do., 11.01.23, 19.30 Uhr, Christliches Zentrum
 „Freude im Miteinander“
Do., 12.01.23, 19.30 Uhr, Adventgemeinde
 „Freude über die Erlösung“
Fr., 13.01.23, 09.30 Uhr, Adventgemeinde
 „Freude im Leid“
So., 15.01.23, 10.30 Uhr, Auferstehungskirche
 „Ewige Freude“

KIRCHENMUSIK

POSAUNENCHOR
freitags, 19.45 bis 21.30 Uhr
Paulaner Gemeindehaus

KIRCHENCHOR Auferstehungskirche
Proben jeweils donnerstags 19 Uhr
Leitung: Thomas Appel (09621 657715)

„S(w)ing together - the Soul of Resurrection“
Chorproben 14-tägig am Samstag 10 Uhr
Auferstehungskirche
Leitung: Ulrich Starke, Tel. 0171 6393198

PAULANERKANTOREI, mittwochs 20 bis 21.30
Uhr, Gemeindehaus, Leitung: Julia Schmidt

SENIOREN

SENIORENKREIS
Paulaner Gemeindehaus
dienstags, 14.30 Uhr

Nutzen Sie gerne unseren Fahrdienst. Melden
Sie sich dazu im Paulaner Pfarramt: 09621
48590

SENIORENGYMNASTIK
Paulaner Gemeindehaus
mittwochs, 09.30 Uhr

SENIORENNACHMITTAGE
Erlöserkirche
Mittwoch, **07. Dezember** Adventsandacht
Mittwoch, **25. Januar 2023**
14.30 bis 16.00 Uhr

TREFFPUNKT GEMEINDEHAUS
Auferstehungskirche

Jeweils um **14.30 Uhr** Kaffeetrinken und inter-
essante Themen hören:

07.12.2022 „Jetzt ist es wieder höchste Zeit“
Wir stimmen uns auf die Advents- und Weih-
nachtszeit ein.

11.01.2023 Verein Gambia Hilfe „Kaytola“
Projekt Emma Schule; Referentin: Inge Iberl

16.02.2022 Maskiertes Frühstück (Donnerstag
9 Uhr!) Bitte im Pfarramt Auferstehungskirche
anmelden!

JUGEND & KONFIS

KONFIRMATIONSJAHRGANG 2022/2023

PAULANER- & ERLÖSER

Montagsgruppe, 16.30 bis 18.30 Uhr (v. Kölichen)
Termine: 5.12.; 19.12.; 16.1.; 30.01.
Vorstellungsgottesdienst: 29.01., Paulanerkirche
Konfifreizeit: 20.-22. Januar 2023

Donnerstagsgruppe, 16 bis 18 Uhr (Scherf)
Termine: 01.12.; 15.12.
Vorstellungsgottesdienst: 04.12., Erlöserkirche
Konfifreizeit: 13.-15. Januar 2023

Samstagsgruppe (Makari)
Termine: 10.12. MSH, 11.02. Paulaner
Vorstellungsgottesdienst: 12.02., Paulanerkirche
Konfifreizeit: 27-29. Januar 2023

AUFERSTEHUNG & HIRSCHAU

17.12.22 Gott und das Leid - Besuch vom
Notfallseelsorger.
9 Uhr Gemeindehaus Auferstehungskirche

28.01.23 Mein Nächster - Besuch bei der
Feuerwehr
9 Uhr Evang. Gemeindehaus Hirschau

25.02.23 Richtig handeln - Besuch bei der Polizei
9 Uhr Gemeindehaus Auferstehungskirche

Jugendtreff der EJ Amberg
Für Jugendliche ab 12 Jahren
Erlebe Gemeinschaft beim Kickern, Kartenspielen, Quatschen und worauf wir sonst noch so Lust haben!
Gemeindehaus Paulanerkirche
immer donnerstags von 17-19 Uhr
Änderungen findest Du auf der Website der Kirchengemeinden
EVANGELISCHE JUGEND Amberg
Diakonin Sara Makari
0151 67363866

ERLÖSERKIRCHE

Dr.-Martin-Luther-Str.2
92224 Amberg

PAULANERKIRCHE

Paulanerplatz 2
92224 Amberg

ANDREAS-HÜGEL-HAUS (AHH)

Wittelsbacherstr. 21
92224 Amberg

AMMERTHAL

St. Nikolaus-Kirche, Dorfplatz 2
92260 Ammerthal

URSENSOLLEN

St. Vitus, Vitusstraße
92289 Ursensollen

MARTIN-SCHALLING-HAUS (MSH)

Schillerstr. 5
92245 Kümmersbruck

HIRSCHAU

Martin-Luther-Str.11
92242 Hirschau

AUFERSTEHUNGSKIRCHE


Dollackerstr. 27
92224 Amberg

nach Tagen und Uhrzeiten sortiert

1. Advent, Sonntag, 27.11.


Hirschau 09.00 Uhr

MSH 09.00 Uhr [Pfr. J. v. Kölichen](#)

Paulaner  09.30 Uhr [Pfrin T. Amberg](#)
Familiengottesdienst mit Spatzen- und Kinderchor, anschließend Adventscafé im Gemeindehaus

AHH 10:15 Uhr [Pfr. J. v. Kölichen](#)

Erlöser  10.45 Uhr [Team](#)
Kindergottesdienst

 11.00 Uhr [Pfr. D. Scherf](#)



Auferstehung 10.30 Uhr

Paulaner 14.00 Uhr [Pfrin C. Wolf](#)
Gehörlosengottesdienst

Donnerstag, 01.12.


AHH 08:00 Uhr
Morgengebet

Freitag, 02.12.

AHH  18:00 Uhr [Pfrin T. Amberg](#)
Adventsandacht mit Kinderprogramm


2. Advent, Sonntag, 04.12.

Hirschau 09.00 Uhr

Paulaner  09.30 Uhr [Pfrin J. Sperber](#)

Erlöser  09.30 Uhr [Pfrin R. Scherf & Präd. K.G. Haubelt](#)
Vorstellung der Konfirmand*innen

MSH  10.00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Familiengottesdienst

AHH  10:15 Uhr [Pfrin T. Amberg](#)
Kirchweihsonntag mit Posaunenchor

Auferstehung 10.30 Uhr

Ammerthal 11.00 Uhr [Pfr. J. v. Kölichen](#)

Donnerstag, 08.12.

AHH 08:00 Uhr
Morgengebet

Freitag, 09.12.

AHH  18:00 Uhr [Pfrin T. Amberg](#)
Adventsandacht mit Kinderprogramm

3. Advent, Sonntag, 11.12.

Auferstehung 09.00 Uhr

MSH 09.00 Uhr [Diakonin S. Makari](#)

Paulaner  09.30 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
mit Kantorei

Erlöser 09.30 Uhr [Lekt. M. Biegler](#)

AHH 10:15 Uhr [Diakonin S. Makari](#)

Erlöser 09.30 Uhr [Lekt. M. Biegler](#)

Hirschau  10.30 Uhr
mit Chor

Donnerstag, 15.12.

AHH 08:00 Uhr
Morgengebet

Freitag, 16.12.

AHH  18:00 Uhr [Pfrin T. Amberg](#)
Adventsandacht mit Kinderprogramm

Samstag, 17.12.

kleinekirche  15:00 Uhr [Team](#)
„Auf dem Weg zur Krippe“
Treffpunkt: Parkplatz Mariahilfberg

4. Advent, Sonntag, 18.12.

Hirschau	09.00 Uhr
Paulaner	09.30 Uhr Pfr. J. v. Kölichen
Erlöser	09.30 Uhr Pfr. D. Scherf
AHH	10:15 Uhr Pfr. Bogner
Ursensollen	11.00 Uhr Pfr. J. v. Kölichen
Auferstehung	10.30 Uhr mit Chor
MSH	19.00 Uhr Pfr. J. v. Kölichen Taizé

Donnerstag, 22.12.

AHH	08:00 Uhr Morgengebet
-----	--------------------------

Freitag, 23.12.

AHH	18:00 Uhr Pfrin T. Amberg Adventsandacht mit Kinderprogramm
MSH	18:00 Uhr Diakonin S. Makari Jugendgottesdienst
Hirschau	18:15 Uhr Musikalische Andacht

Heilig Abend, Samstag, 24.12.

Erlöser	12.00 Uhr Pfrin R. Scherf Kleinkindchristvesper
	14.30 Uhr Pfrin R. Scherf Online-Andacht via Zoom & Insta live Zoom: ID 627 8461 5532 Kenncode: 739 429 Instagram: @erloeserkirche.amberg
	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Team Offene Kirche
Hirschau	15.00 Uhr mit Krippenspiel
Auferstehung	15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Paulaner	15.30 Uhr Diakonin S. Makari Familiengottesdienst mit Spatzen- und Kinderchor
MSH	15.30 Uhr Pfr. B. Schindler Familiengottesdienst
AHH	15.30 Uhr Pfrin T. Amberg Familiengottesdienst
Hirschau	17.00 Uhr Christvesper
Auferstehung	17.00 Uhr Christvesper
Paulaner	17.00 Uhr Diakonin S. Makari Christvesper mit Kantorei

MSH	17.00 Uhr Pfr. B. Schindler Christvesper
AHH	17.00 Uhr Pfrin T. Amberg Christvesper
Ammerthal	18.00 Uhr Pfr J. v. Kölichen Christvesper
Erlöser	20.00 Uhr Pfr D. Scherf Christmette
Paulaner	23.00 Uhr Pfr J. v. Kölichen Christmette

1. Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 25.12.

Paulaner	09.30 Uhr Pfr J. v. Kölichen
Auferstehung	10.00 Uhr
Erlöser	11:00 Uhr Pfrin R. Scherf „Gott&Pop“ - XMas-Edition nach „Lessons and Carols“

2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26.12.

MSH	09.00 Uhr Pfrin T. Amberg
Paulaner	09:30 Uhr Pfr. J. v. Kölichen mit Posaunenchor
Hirschau	10.00 Uhr
AHH	10.15 Uhr Pfrin T. Amberg

Altjahresabend, Samstag, 31.12.

Hirschau	15.30 Uhr
AHH	16:00 Uhr Pfr. J. v. Kölichen
Auferstehung	17:00 Uhr
Erlöser	17.00 Uhr Pfr. S. Fischer
MSH	17.00 Uhr Pfr. B. Schindler
Paulaner	17.30 Uhr Pfr. J. v. Kölichen mit Posaunenchor

Neujahrstag, Sonntag, 01.01.2023

Paulaner	11.00 Uhr Pfr J. v. Kölichen Regionaler Gottesdienst für alle Amberger Kirchengemeinden
Auferstehung	17:00 Uhr

Epiphania, Freitag, 06.01.2023

Paulaner	19.00 Uhr Pfrin T. Amberg Musikalischer Abendgottesdienst für alle Amberger Kirchengemeinden
----------	---

ERLÖSERKIRCHE

So., 08.01.	 09.30 Uhr Präd. K.G. Haubelt
So., 15.01.	09.30 Uhr Pfr. D. Scherf
So., 22.01.	 10.45 Uhr Team Kindergottesdienst
	  11.00 Uhr Pfrin R. Scherf „Gott&Pop“ 
So., 29.01.	09.30 Uhr Pfr. D. Scherf
So., 05.02.	09.30 Uhr Pfr. D. Scherf
So., 12.02.	 09.30 Uhr Pfr. D. Scherf
So., 19.02.	09.30 Uhr Lekt. U. Siebenbürger

PAULANERKIRCHE

So., 08.01.	09.30 Uhr Lekt. I. Leiter
So., 15.01.	09.30 Uhr Pfr. J. v. Kölichen
So., 22.01.	 09.30 Uhr Pfrin T. Amberg
So., 29.01.	09.30 Uhr Pfr. J. v. Kölichen Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
So., 05.02.	 09.30 Uhr Pfr. B. Schindler
So., 12.02.	09.30 Uhr Diakonin S. Makari Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
So., 19.02.	 09.30 Uhr Pfr. J. v. Kölichen

MARTIN-SCHALLING-HAUS

So., 08.01.	09.00 Uhr Pfrin T. Amberg
So., 15.01.	19.00 Uhr Diakonin S. Makari Taizé
So., 22.01.	09.00 Uhr Pfr. B. Schindler
Fr., 27.01.	19.00 Uhr Pfr. B. Schindler/Pfr. W. Bauer Bibelwoche
So., 29.01.	09.00 Uhr Präd. L. F. v. Weikersthal
So., 05.02.	 09.30 Uhr Pfrin T. Amberg
So., 12.02.	09.00 Uhr Pfr. B. Schindler
	 09.00 Uhr Team Kindergottesdienst
So., 19.02.	19.00 Uhr Pfrin T. Amberg Taizé

AMMERTHAL

So., 05.02.	11.00 Uhr Pfr. B. Schindler
-------------	-----------------------------

URSENSOLLEN

So., 15.01.	11.00 Uhr Pfr. J. v. Kölichen
So., 19.02.	11.00 Uhr Pfr. J. v. Kölichen

ANDREAS-HÜGEL-HAUS

So., 08.01.	 10.15 Uhr Pfrin T. Amberg
Do., 12.01.	08.00 Uhr Morgengebet
So., 15.01.	10.15 Uhr Diakonin S. Makari
Do., 19.01.	08.00 Uhr Morgengebet
Fr., 20.01.	19.00 Uhr Pfrin T. Amberg/Pfr. A. Berzl Bibelwoche
So., 22.01.	10.15 Uhr Pfr. B. Schindler
Do., 26.01.	08.00 Uhr Morgengebet
So., 29.01.	09.30 Uhr Präd. L. F. v. Weikersthal
Do., 02.02.	08.00 Uhr Morgengebet
So., 05.02.	 10.15 Uhr Pfrin T. Amberg
Do., 09.02.	08.00 Uhr Morgengebet
So., 12.02.	 10.15 Uhr Pfr. B. Schindler
Do., 16.02.	08.00 Uhr Morgengebet
So., 19.02.	10.15 Uhr Pfrin T. Amberg

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

So., 08.01.	09.00 Uhr
So., 15.01.	10.30 Uhr Abschluss Allianzgebetswoche
So., 22.01.	09.00 Uhr 17.00 Uhr Ökum. Gottesdienst - Gebetswoche für die Einheit der Christen. Kirche St. Konrad. Anschließend „Kino und Vino“ im Pfarrsaal
So., 29.01.	10.30 Uhr
So., 05.02.	 10.30 Uhr
So., 12.02.	09.00 Uhr
So., 19.02.	10.30 Uhr

HIRSCHAU

So., 08.01.	10.30 Uhr
So., 15.01.	09.00 Uhr
So., 22.01.	10.30 Uhr
So., 29.01.	09.00 Uhr
So., 05.02.	 09.00 Uhr
So., 12.02.	10.30 Uhr
So., 19.02.	09.00 Uhr

Hallo liebe Leser und Leserinnen!

Wenn ich mir die Gesichter all derer vorstelle, die diesen Gemeindebrief lesen, dann ist das eine enorme Bandbreite von jung bis alt, von fröhlich bis griesgrämig, von neugierig bis gelangweilt, von erwartungsfroh bis verärgert. Und zu diesen Gesichtern gehören ganz unterschiedliche Menschen. Gut Situierte, Arme, Berufstätige, Schüler, Studenten, Rentner, Pensionäre, Einheimische und Zugereiste, Deutsche und Menschen aus anderen Nationen. Es sind Menschen, die hier verwurzelt sind, und Menschen, die entwurzelt aus ganz anderen Regionen dieser Erde kommen. Wo ist das Verbindende für diesen Leserkreis? Gibt es einen gemeinsamen Nenner? Gibt es etwas, das alle gleichsam interessiert? Ist es die Weihnachtszeit?

Eine von unterschiedlichsten Traditionen geprägte, aber doch mit gleichem Titel versehene Zeit?

Weihnachten hat seinen originalen Bezug zu dem Ereignis, als Jesus Christus, der Sohn Gottes auf die Welt kam. Das ist nun mehr als 2000 Jahre her und hat dennoch nichts von seiner Bedeutung und Prägung verloren. Jesus ist in die Welt gekommen, um eine zentrale Zusage Gottes zu erfüllen: „Gott liebt den Menschen!“ Der Mensch, die Krone seiner Schöpfung, der ihn, Gott, von Anfang an auf der einen Seite so böse und unbeständig, so schamlos, so arrogant behandelt hat, und der auf der anderen Seite in Zeiten großer Not und höchster Bedrängnis seinen Schöpfer immer wieder angefleht hat, ihm zu helfen, seine Strafe, seinen Fluch in Segen umzuwandeln. Und er hat immer wieder Hilfe erfahren. Jesus hat in seiner Zeit auf Erden diese Botschaft Gottes vorgelebt und dabei aufgezeigt, wie eine Beziehung zu Gott, wie ein Leben mit seiner Vermittlerrolle gelingen kann. Sehr viele Menschen haben seither dies begriffen und haben das Geschenk des Glaubens dankbar angenommen, weil es ein unbezahlbarer Wert ist. Zu solchen Menschen gehören die Erfinder der Diakonie oder der Caritas. Sie haben die Menschen in ihrer persönlichen Not gesehen. Eine Not, die so viele Gesichter hat. Diese Helfer haben zugepackt, haben aufgezeigt und haben vorgelebt, wie Not gelindert und überwunden werden kann. Sie haben Linien aufgezeigt, die weiterführen.

Linien, denen gefolgt werden kann, weit über die aktuelle Situation und den Tag hinaus. Zum Beispiel: Wilhelm Löhe, 1808 -1881, wurde auch „der fränkische Diakonissenvater“ genannt.

Johann Hinrich Wichern, 1808-1888, Begründer des „Rauhen Hauses“ in Hamburg. In dem erhielten verwahrloste Jugendliche ein Zuhause und eine solide Ausbildung.

Daraus entstanden diakonische Aufgaben innerhalb der Kirche, aber auch rechtlich eigenständige Werke bzw. Vereine.

Für alle gilt die Definition „Diakonie ist eine notwendige Wesens- und Lebensäußerung der Kirche“.

Heute nehmen diakonischen Einrichtungen vom Staat übertragene gesellschaftliche Aufgaben in einem großen Spektrum wahr, von der Kinder-Krippe bis zur stationären Altenpflege. Diakonie muss sich immer neuen Herausforderungen stellen, eine schwere und komplexe, aber auch eine sehr schöne Aufgabe. Der rote Faden ist dabei immer die Nächstenliebe.

Für viele, welche die Dienste der Diakonie erfahren dürfen, ist es oft wie Weihnachten, manchmal an jedem neuen Tag.

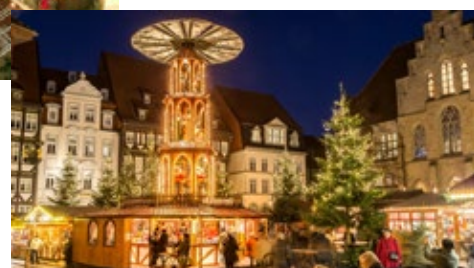
Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Zeit, damit Sie Ihren Glauben stärken können, und ich wünsche Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten.

Ihr *Siegfried Balzer*,

1. Vorsitzender Diakonieverein-Amberg e.V.

Diakonieverein Amberg e.V.

Hellstraße 3
92224 Amberg
www.diakonieverein-amberg.de



mittwochs, 9.30 bis 11.00 Uhr
Winterspielraum Andreas-Hügel-Haus

Herzlich Willkommen zur **Eltern-Kind-Gruppe des EBWs**

Die Eltern-Kind-Gruppe ist für Kinder von 0 - 3 Jahren und ihre Betreuungsperson. Wir singen zusammen, spielen kleine Bewegungsspiele, tanzen ein bisschen. Die restliche Zeit können die Kleinen spielen und die Eltern sich austauschen.

Der Einstieg ist auch in einem bereits laufenden Kurs jederzeit möglich.

Jeder Kurs besteht aus 12 Treffen

Jedes Treffen kostet 3 €.

Einfach melden unter 017632293257 oder eine Email schreiben

Olivia.Schierl@gmx.de

Freitag, 9. Dezember 2022

14.00 Uhr

ab/an Sulzbach/Rosenberg, Amberg,
Schwandorf, Weiden, Dresden

Dresden im Advent

J.S. Bachs Weihnachtsoratorium in der Frauenkirche, G. Verdis Aida in der Semperoper
Dresden - die barocke Elbmetropole gilt zu Recht als eine der schönsten Städte Deutschlands. Im Advent verwandelt sich der Dresdner Altmarkt in ein Weihnachtswunderland.

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09621 496260

Montag, 12. Dezember 2022

19.00 Uhr Capitol, Bayreuther Str., 92237
Sulzbach - Rosenberg

Leihmutterschaft in der Ukraine und Russland

Der Vortrag geht der Frage nach, wie staatliche Vertreter in beiden Ländern die Frage der Leihmutterschaft wahrnehmen.

Referentin:

Dr. Nadezhda Beliakova (geb. 1980) studierte und promovierte an der Historischen Fakultät der Lomonossow-Universität in Moskau.

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09621 496260

Gebühr: kostenfrei

Montag, 12. Dezember 2022

19.00 Uhr Paulaner-Gemeindehaus, Paulanerplatz 13, 92224 Amberg

Klangzeit - „Wo uns Worte fehlen kann Musik alles ausdrücken“

Durch Musik wird die Selbstheilung gefördert, indem ureigene Kräfte freigesetzt werden, die bereits in jedem von uns liegen.

Referenten: Gerald Herbst, SuRo

Nadine Hofmann, Amberg

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09621 496260

Gebühr: 10€

Dienstag, 17. Januar 2023

19.00 Uhr Paulaner-Gemeindehaus, Paulanerplatz 13, 92224 Amberg

Helfen verboten?

Harald Poelchau (1903-1972) Gefängnisseelsorger in Berlin

Referent: Professor Dr. Christoph

Schminck-Gustavus

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09621 496260

Gebühr: 7€ Ermäßigung möglich

Samstag, 21. Januar 2023

10.30 Uhr

Was ist abstrakte Malerei und wie geht das?

Referent: Gerhard Marquard, Landsberg am Lech

Weitere Termine: Der Kurs findet in zwei Einheiten statt, von 10.30-12.00 und von 13.00-14.30 Uhr.

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09621 496260

Gebühr: 15€ ermäßigt 10€

Mittwoch, 1. Februar 2023

19.30 Uhr Online

„Handy, Switch & Co. - Chancen nutzen, Risiken vermeiden“

Elternabend

Wie können wir unsere Kinder im Umgang mit Bildschirmmedien schützen und stärken?

Für Eltern von Kindern im Alter von 0-10 Jahren.

Referentin: Dr. Gwendolyn Windpassinger

Veranstalter: EBW

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09621/496260

Gebühr: kostenfrei



HIRSCHAU

10.000€ FÜR DIE ORGEL

Die Sanierung der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche geht voran. Im November wurden die Bodenplatten noch teilerneuert und gereinigt. Damit ist die Maßnahme von über 200.000€ so gut wie abgeschlossen. Dank einer Einzelspende von 10.000€ wird auch die Orgel eine Überarbeitung erfahren. Die Pfeifen werden gereinigt und neu intoniert, sodass die Orgel weicher klingen wird. Außerdem wird es eine Neuerung geben: Vorne wird ein Zimbelstern angebracht, der sich drehen wird und dadurch kleine Glocken zum Klingen bringt. Vielen herzlichen Dank! Damit wird die Hirschauer Kirche auch weiterhin die mit der schönsten Kirchenorgel im Ort bleiben.

ZEICHEN SETZEN



Die Lampen um die Kirche werden heuer nicht brennen und der Weg zur Kirche hoch wird dunkel bleiben. Um die Energieversorgung zu sichern, sind alle aufgerufen, Strom zu sparen. Dafür wollen wir werben, wenn wir dieses verzichtbare Licht abschalten. Beim Weg hoch zur Siedlung aufgepasst: Die Beleuchtung bleibt nämlich aus. Wenn es für Sie aufgrund der hohen Energiekosten kalt wird und staatliche Unterstützung nicht genügt: Melden Sie sich bitte, wir helfen, wo es geht. Trauen Sie sich!

„EinBlick“ - VOM BIERBRAUEN BIS ZUM RETTUNGSHUBSCHRAUBER



Keine Angst, das waren zwei Veranstaltungen, soviel haben wir nicht getrunken. In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk ist die Gruppe „EinBlick“ entstanden. Kirche öffnet Türen und gewährt Einblick in Besonderes und auch etwas humorvolle theologische Gedanken dazu. Zum Beispiel, wie Bier gebraut wird und warum hoch kalorienhaltiges Bier als Fastenspeise gilt. Brauereichef Sebastian Dorfner und Pfarrer Fischer führten durch Bibel und Brauerei. Auch fand ein Besuch beim Rettungshub-

schrauber in Weiden statt. Pilot Peter Flor erklärte den Drehflügler und Pfarrer Fischer erklärte, warum Engelsflügel wie Rotorblätter aussähen können. Beim gemeinsamen Essen anschließend entstehen immer neue Ideen.



„EinBlick“ - WIR GEHEN ZUM BESTATTER

Im Januar werden wir einen Bestatter besuchen, einen Sarg von innen sehen, etwas über Weltraumbestattung erfahren und mehr. Warum trägt man Tote mit den Füßen zuerst heraus? oder: Welchen Hintergrund haben bestimmte Traueritten? Was kann mir helfen beim Abschiednehmen?

Pfarrer Stefan Fischer und Bestatter Andreas Schießler geben Einblicke und Hintergründe in Trauer und Abschiedspraktiken. Anschließend besteht wie immer die Gelegenheit zusammen Abendessen zu gehen. Anmeldung erwünscht.

Freitag, 21. Januar; 18 Uhr
Treffpunkt: Bestattungsinstitut
Müller&Schießler
Georg-Schiffer-Str. 4
92242 Hirschau

BESTATTER INSZENIERT KRIPPENSPIEL

Heuer wird es nach der Coronapause wieder ein Krippenspiel geben. Bestatter Andreas Schießler, der sonst viel mit Momenten am Lebensende zu tun hat, wird heuer der Regisseur unseres Krippenspiels, das von der Geburt Jesu erzählt, sein. Gemeinsam mit Tina Buscholl. Die Premiere ist dann an Heiligabend um 15 Uhr im Familiengottesdienst.

MUSIK IM ADVENT

Es wird heuer wieder einen Hirschauer musikalischen Adventskalender geben, bei dem Pfarrer Fischer, die Kirche und auch der Gemeindechor DaCapo an verschiedenen Tagen teilnehmen wird. Das Finale findet dann am 23. Dezember in der Evangelischen Kirche statt. Text und Musik und etwas Warmes, immer 18:15 Uhr. Auch wird es am 3. Advent um 10:30 Uhr einen Musikgottesdienst mit dem Chor geben.

Alle **INFOS UND TERMINE** finden Sie unter: www.hirschau-evangelisch.de oder auf Facebook @HirschauEvangelisch

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

WEIHNACHTSFREUDE FÜR UNSERE PARTNERGEMEINDE IN KETRZYN

Jedes Jahr in der Adventszeit sammeln wir für unsere Partnergemeinde in Ketrzyn (ehemals Rastenburg) in Masuren, damit dort bedürftige Familien zu Weihnachten beschenkt werden können. Über zehn Jahre wurden unsere Päckchen von einem Diakon, der viele Fahrten nach Ketrzyn gemacht hat, mitgenommen. Seit drei Jahren sammeln wir Geldspenden, damit Pfr. Paul Hause vor Ort Geschenke kaufen kann. So bitten wir auch dieses Jahr um finanzielle Unterstützung, um den Kindern in einer der fünf Gemeinden, die er zu betreuen hat, Freude an Weihnachten erleben zu lassen.

Wenn Sie sich an der Spendenaktion beteiligen möchten, dürfen Sie gerne einen Beitrag bis spätestens 4. Dezember 2022 auf folgendes Konto überweisen:

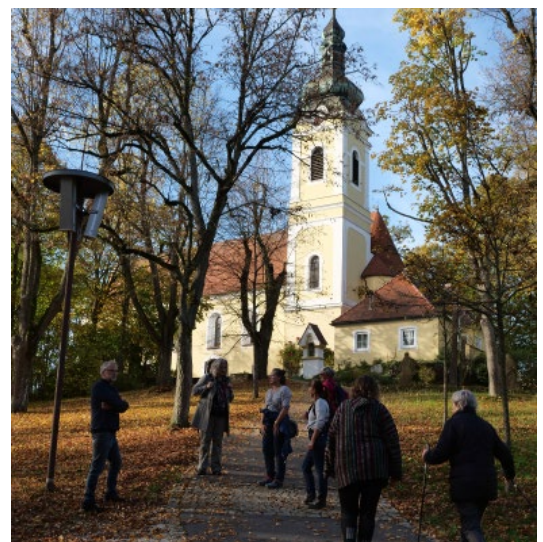
Pfarramt Auferstehungskirche
 DE24 7525 0000 0190 0518 70
 Sparkasse Amberg-Sulzbach
 Verwendungszweck:
 Kinder- und Jugendarbeit in Ketrzyn

Wir leiten die Spenden zügig weiter, damit Pfr. Hause und seine Mitarbeiter einkaufen und packen können.



„ICH BIN DER WEG, DIE WAHRHEIT UND DAS LEBEN“

Unter diesem Motto stand die ökumenische Bibelwanderung der Kirchengemeinden von St. Konrad und der Auferstehungskirche am 16. Oktober vom Frohnberg zum Annaberg. Unterbrochen wurde der Weg von geistlichen Impulsen, die Pfarrerin Monika Arweck und Pfarrer Heinrich Arweck setzten. Am Annaberg erwartete die Wanderer Kaffee und Kuchen, vorbereitet von Werner Weinmann. Eine sehr gelungene Veranstaltung bei wunderbarem Herbstwetter.



PAULANERKIRCHE

WINTERKIRCHE

Dass die Paulanerkirche im Winter kälter ist, als manchem lieb ist, ist seit 300 Jahren bekannt. Immerhin haben wir seit ein paar Jahrzehnten eine Gasheizung, die warme Luft unter die Decke bläst und seit 2015 die Heizpolster, die verhindern, dass die sitzenden Menschen auskühlen, indem sie von unten wärmen. Auch bei voller Auslastung der Gasheizung kann die Kirche höchstens auf 15 Grad erwärmt werden, was mit guter Jacke und solidem Schuhwerk zwar gut auszuhalten ist (wie gesagt, knapp drei Jahrhunderte vorher ging es auch ohne), aber einen Heizaufwand erfordert, der bei den derzeitigen Gaspreisen nicht nur wirtschaftlich unverantwortlich wäre, sondern auch gesellschaftlich.

Daher haben wir uns im Kirchenvorstand entschieden, dass wir in diesem Winter nach den hohen Feiertagen im Advent und Weihnachten die Gottesdienste ab 1.1.2023 im Gemeindehaus feiern, wo wir sicher auch nicht auf 22 Grad heizen, aber es etwas wärmer haben und der Raum ja auch sehr schön ist. An der Kirchentür wird dann jeweils ein Hinweis hängen, der dazu einlädt nach gegenüber ins Gemeindehaus am Paulanerplatz 13 zu kommen.

BAUMASSNAHMEN AN DER PAULANERKIRCHE UND PLÄNE FÜR DAS GEMEINDEHAUS

Viele haben nachgefragt, warum wir seit dem Sommer wieder ein Gerüst vor der Paulanerkirche aufgebaut hatten, obwohl die Fassade doch erst 2016 renoviert und gerichtet worden war.



Leider hatte sich aber an einer anderen Stelle ein Teil vom Putz gelöst und das machte eine neuerliche Maßnahme nötig, die vor allem die Spenglerarbeiten betraf. Dabei wurde aber auch deutlich, dass demnächst einiges auf uns zukommen wird im Blick auf die Paulanerkirche: die Bleiglasfenster sind dringend reparaturbedürftig, die Metallrahmen sind teilweise durchgerostet. Das Thema barrierefreier Zugang wird in Zusammenarbeit mit der Stadt im Zuge der Neugestaltung Paulaner-

platz/Paulanergasse angegangen. Nicht nur wegen der aktuellen weltweiten Lage wird uns die Heizung beschäftigen müssen, da auch bei günstigsten Preisen die derzeitige Gasheizung nicht sehr effektiv ist. Der Innenraum muss nach 35 Jahren auch einmal wieder renoviert und gesäubert werden. Insofern war das, was als kleinere Reparaturmaßnahme gedacht war, ein Weckruf für die ganze Paulanerkirche. Und so wird uns auf absehbare Zeit sowohl unsere Kirche als auch das Gemeindehaus beschäftigen, für das erste Sanierungspläne derzeit entstehen, die wir dann im neuen Jahr weiterverfolgen können. 2023 wird also sicher ganz Vieles, nur eines nicht: langweilig.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

an Jonathan Rösel, der Mitte September die „Kleine Prüfung zum kirchenmusikalischen Nebenamt“ mit guten und sehr guten Noten ablegte. Unter der Leitung von Kirchenkreisbeauftragter KMD Beatrice Höhn (Neumarkt) absolvierte der 17-Jährige Aufgaben in den Fächern Gottesdienstliches Orgelspiel, Orgel-Literaturspiel, Allgemeine Musiklehre, Gehörbildung, Singen und Liturgik und konnte die Prüfungskommission in allen Bereichen von seinem Können überzeugen. Ausgebildet wird Jonathan Rösel von KMD Kerstin Schatz, bei der er erst im Kinderchor, später im Gospelchor sang, bevor er zum Instrument Orgel wechselte. Seit Januar 2022 spielt der vielseitig interessierte Gymnasiast regelmäßig in den Gottesdiensten der Paulanergemeinde. Dekan Karlhermann Schötz gratulierte zur erfolgreichen Prüfung, bedankte sich für das nebenamtliche Engagement und wünschte weiterhin viel Freude im kirchenmusikalischen Dienst.



Dekan Karlhermann Schötz, Jonathan Rösel, Kirchenkreisbeauftragte KMD Beatrice Höhn (Neumarkt); Foto: Kerstin Schatz

ANDREAS-HÜGEL-HAUS

MORGENGEBET? MORGENGEBET!

Seit über dreißig Jahren trifft sich regelmäßig jeden Donnerstag eine ökumenische Gruppe zum Morgengebete im Andreas-Hügel-Haus. Von 8.00 Uhr bis 8.25 Uhr singen und beten wir, lesen die Tageslosung und den täglichen Bibeltext. Besonders wichtig ist uns die Zeit der Stille. In dieser Zeit haben wir die Gelegenheit, unsere eigenen Anliegen im stillen Gebet vor Gott zu bringen. Anschließend setzen wir uns zu einem gemeinsamen Frühstück zusammen und unterhalten uns über „Gott und die Welt“. Gegen 9.00 Uhr geht dann jeder seine Wege und wir freuen uns schon auf den nächsten Donnerstag. Vielleicht möchten Sie das Morgengebete kennenlernen? Sie sind herzlich eingeladen jeden Donnerstag, um 8.00 Uhr, Wittelsbacherstr. 21, im Andreas-Hügel-Haus!



BESUCHSKREIS RUND UM DAS ANDREAS-HÜGEL-HAUS

Wir machen uns wieder auf den Weg! Wir – das ist ein Team von Ehrenamtlichen und Pfarrerin Theresa Amberg. Ab dem 80. Lebensjahr und älter überbringen wir Ihnen persönlich die Glückwünsche der Gemeinde zu Ihrem Geburtstag. Runde und halbrunde Geburtstage übernimmt Pfarrerin Theresa Amberg. Wir freuen uns auf interessante Gespräche und neue Kontakte. Sollten auch Sie sich mit uns auf den Weg machen wollen, kommen Sie gerne zu unserem nächsten Treffen am 28.11. um 15:00-16:00 Uhr in das Andreas-Hügel-Haus.

AUSZEIT FÜR DIE SEELE - ADVENTSANDACHT

Eine kurze Seelenpause zwischen Arbeit, Geschenkehoppen, Kinderchaos und Haushalt – das bieten unsere Andachten im Advent.



Jeden Freitag im Dezember findet um 18:00-18:30 Uhr eine Andacht im Andreas-Hügel-Haus statt. Für Kinder gibt es parallel ein vorweihnachtliches Kinderangebot im neuen Winterspielraum. Am 23.12., unserer letzten Adventsandacht, laden wir ein zu einer persönlichen Salbung. Im Anschluss an jede Andacht gibt es im Innenhof noch einen kleinen Umtrunk am Lagerfeuer. Wir freuen uns auf Euch!

WINTERSPIELRAUM

Auch im Winter wollen Kinder Platz für Spiel, Spaß und Bewegung - kommt zum neuen Winterspielraum im Andreas-Hügel-Haus. Unser Saal über dem Gottesdienstraum im Andreas-Hügel-Haus wird umgestaltet in ein Spieleparadies mit Rutsche, Bällebad, Sprossenwand und und und! In dem gemütlichem Spielraum ist Platz für Groß und Klein. Ein separater Raum bietet Ruhe zum Stillen. Geöffnet wird der neue Winterspielraum ab 28.11.22 über die Wintermonate jeden Montag Vormittag von 09:30-12 Uhr und jeden Dienstag Nachmittag von 15-18 Uhr. Schaut gerne vorbei!



APOSTELGESCHICHTE - KIRCHE TRÄUMEN

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche

Von 17.01. -20.01.23 laden wir von der Paulanergemeinde in Kooperation mit unseren katholischen Nachbarn aus der Pfarrgemeinde St. Michael zur ökumenischen Bibelwoche ein. Im Zentrum stehen in diesem Jahr Texte aus der Apostelgeschichte, die zum Nachdenken über Kirche und ihre Zukunft anregen.

17.01.23 19-20 Uhr

Apg 4,32-37Gemeinsam ...in St. Michael, Eröffnungsgandacht mit gemeinsamem Bibelteilen, anschließender Austausch über unsere Vision von Kirche

18.01.23 19-20 Uhr

Apg 8,4-25mit dem heiligen Geist...im Andreas-Hügel-Haus
Töpfern, Malen, Dichten als kreative Annäherungsversuche an das Thema „heiliger Geist“.Abschließende Andacht

19.01.23 19-20 Uhr

Apg 15, 1-35über Gräben hinweg.... in St. Michael, Diskussion „Wie kann ein Miteinander gelingen?“

20.01.23 19-20 Uhr

Ökumenischer Abschlussgottesdienst im Andreas-Hügel-Haus

MARTIN-SCHALLING-HAUS

FAMILIENGOTTESDIENST IM ADVENT

Für Familien ist der Advent eine ganz besondere Zeit – eine Zeit, die aber gar nicht immer so leicht ist, sie sich auch zu nehmen. Gottesdienste können uns da eine gute Möglichkeit geben, das Weihnachtswunder miteinander erlebbar werden zu lassen.

Wir möchten Sie deshalb ganz herzlich zu einem Familiengottesdienst ins Martin-Schalling-Haus einladen.

Termin ist Sonntag, 4.12. um 10.00 Uhr.

ERNTEDANK - EIN KLEINER RÜCKBLICK

Es hat nicht nur uns alle überwältigt, dass an Erntedank trotz nieseligem Wetter so viele Menschen den Weg zu uns in den Garten des Martin-Schalling-Hauses gefunden haben. Es hat vor allem auch Bernhard Saurenbach, den Leiter der Amberger Tafel unfassbar gefreut, da mit unser aller Hilfe mehr als 10 große Kisten für Bedürftige zusammengekommen sind. Herzlichen Dank an Sie alle.



HEILIG ABEND

Es war letztes Jahr ein Experiment, das in besonderer Erinnerung geblieben ist – Heilig Abend im wunderbar erleuchteten Ambiente des Martin-Schalling-Haus Garten zu feiern. Aus den Rückmeldungen Vieler haben wir uns entschieden diesen besonderen Nachmittag und Abend wieder im Freien zu begehen. Es soll einfach für alle so sicher wie möglich sein – dazu ist die Atmosphäre draußen auch wirklich besonders. Wir werden wieder Alles so vorbereiten, dass Sie sich wohl, willkommen und festlich fühlen können. Ganz herzliche Einladung an Sie alle.

- 15.30 Uhr Familiengottesdienst
- 17.00 Uhr Christvesper

GOTTESDIENST AM ALTJAHRESABEND

Mit einem Gottesdienst dieses Jahr ausklingen lassen. Dabei Wut, Ärger, Sorge aber auch Wünsche und Sehnsucht vor Gott bringen. Am 31. Dezember um 17.00 Uhr haben Sie dazu Gelegenheit. Herzliche Einladung!

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE VOM 24. BIS 27. JANUAR 2023

Die ökumenische Bibelwoche findet dieses Jahr von Dienstag 24.01. bis Donnerstag 26.01. jeweils um 19.30 Uhr im Martin-Schalling-Haus statt.

Am Freitag, den 27.01. werden wir um 19.00 Uhr die verbindende Gemeinschaft mit einem Gottesdienst bei uns feiern. Kommen Sie gerne dazu und diskutieren Sie mit.

TURM-GEMEINDE-LAUF-SACHE....SAVE THE DATE!!!

Sie mögen es sich zu bewegen? Sie haben eine (kleine) Beziehung zur Kirche? Sie sind gemeint! Bitte blockieren Sie den 13. Mai 2023 für uns. Mehr Infos im kommenden Brief!!!!

KIRCHENBAU- UND FÖRDERVEREIN

Frau Helga Günther
Tel. 09621 976406
IBAN: DE42 7529 0000 0002 565854

MITARBEIT IM MARTIN-SCHALLING-HAU

Ich bin unendlich froh und dankbar viele tolle MitarbeiterInnen zu haben. Das macht in Vielem unsere Kirche aus. Vielleicht haben Sie ja auch Lust, sich mit einzubringen. Haben Sie bitte keine Scheu und sprechen Sie mich einfach an.

Pfarrer Bernd Schindler





ERLÖSERGEMEINDE

UNSERE WUNDERBARE KITA SUCHT

WIR SUCHEN EUCH!
WERDET TEIL EINES TOLLEN TEAMS!

Der Kindergarten sucht
1 Erzieher*in (m/w/d) 40 Stunden
 (Teilzeit möglich)
1 Kinderpfleger*in (m/w/d) 40 Stunden
 (Teilzeit möglich)

Meldet euch!
 Kita der Erlöserkirche
 09621/760 428
 kita.erloeser.amberg@elkb.de

OFFENE KIRCHE an Hl. Abend

Am 24.12. von 15 bis 17 Uhr ist die Erlöserkirche in stimmungsvollem Ambiente geöffnet. Einfach reinkommen, den Bibellesungen durch Pfrin Rebecca Scherf & Pfr David Scherf und dem Gesang von Melanie Dotzler lauschen und das Licht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen.

ADVENTSAKTION



Wir basteln und bauen einen Sternenhimmel unter der Decke der Erlöserkirche. Kommt vorbei - Material liegt aus - und hängt euren Stern dazu. Oder ihr bastelt zuhause und bringt euren Stern in die Kirche (auf YouTube mit der Suche „Weihnachtssterne basteln“, findet ihr tolle Möglichkeiten).

#kircheuntermsternenhimmel

GOTTESDIENSTE



„GOTT & POP“ im Advent und an Weihnachten

Am **1. Advent, 27.11.** geht „Gott&Pop“ in die zweite Runde. „Volker und die Folgsamen“ spielen von den Toten Hosen „Wünsch dir was“, Pfr. David Scherf legt die Gedanken daraus zum Bibeltext aus.

Am **1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.** knüpfen wir an die anglikanische Tradition von „A Festival of Nine Lessons and Carols“ an. Bibelstellen (lessons) und Weihnachtslieder (carols) werden abwechselnd vorgetragen und gesungen.

Wir beginnen um 11 Uhr. Kaffee und Tee stehen wie immer bereit. Wir freuen uns auf euch!

ZOOM- & LIVE-ANDACHT AUF INSTAGRAM und FACEBOOK an Hl. Abend

Für alle, die an Hl. Abend von zuhause, der Arbeit oder von unterwegs an einer Andacht teilnehmen wollen, feiert Pfrin Rebecca Scherf zusammen mit Sängerin Melanie Dotzler am **24.12. um 14.30 Uhr online.** Zoom-Einwahldaten auf S.11.

WEIHNACHTEN vom BULLDOG

Wir fahren am Freitag, 23.12. wieder durch's Erlöserkirchenviertel! Fahrplan auf S.7.

SILVESTERKONZERT

Konzert der Amberger Chorgemeinschaft am 31. Dezember 2022 um 19 Uhr in der Erlöserkirche.

Wir wünschen euch allen gesegnete Weihnachtstage!

Für das kommende Jahr:

**„Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.“
 (Ps 37,5)**

FOLGT UNS AUF:



erloeserkirche.amberg



@erloeserkircheamberg

BEERDIGUNGEN**TAUFEN****TRAUUNGEN**

CVJM AMBERG e.V.

„Weihnachtszeit, Zeit der Besinnung, Zeit für die Familie, Zeit für Gemeinschaft“

An was denkt man im Normalfall dabei? Richtig, gemütliches Zusammensein, Zeit mit den Liebsten zu verbringen, Zeit für Freunde. Jedoch gilt dies nicht für alle Menschen in unserer Region. 3 Jahre Corona, der Angriff auf die Ukraine Anfang des Jahres zeigen uns deutlich, wie zerbrechlich die menschliche Gemeinschaft ist. Seit über 50 Jahren bietet der CVJM Amberg e.V. an Heiligabend eine Feier für Alle, die den Abend des Familienfestes schlechthin ansonsten Allein, auf der Straße ... verbringen müssten. Ab 15:00 Uhr öffnen sich die Türen zum gemeinsamen Kaffeetrinken und gehen zum traditionellen Abendessen über. Da aktuell noch nicht absehbar ist, wie sich die gesetzlichen Bestimmungen zu Weihnachten gestalten, ist auch dieses Jahr eine Anmeldung erforderlich (Kontaktdaten stehen unten an). Um diese Feier allen unseren Gästen, aber auch für die Familien aus den Kriegsgebieten, zu einem schönen Erlebnis werden zu lassen, ist der Verein wieder auf die große Hilfsbereitschaft der Menschen aus der Region angewiesen. Wie in den Jahren zuvor freut sich der Verein über finanzielle Unterstützung oder bei der Befüllung der Geschenketüte. **Informationen rund um die Mithilfe oder Unterstützung** ist unter einsamenweihnacht@cvjmamberg.de, +49 175 224 23 28 (17:00 bis 18:00 Uhr, ansonsten SMS/WhatsApp) oder 09621/15525 (Anrufbeantworter). Da der CVJM gemeinnützig ist, kann für die Unterstützung eine Spendenquittung ausgestellt werden (hierfür bitte alle Kontaktdaten angeben).

WIR SIND FÜR SIE DA



PAULANERGEMEINDE

Paulanergasse 12, 92224 Amberg, www.paulanerkirche-amberg.de

PFARRAMT	Angela Fink, Christine Rudert; 09621 48590; paulanerkirche.amberg@elkb.de Mo-Fr 9-12 Uhr; Mo 14-16 Uhr; Mi 9-14 Uhr
SPENDENKONTO	DE06 7529 0000 0200 0527 79
PFARRPERSONEN	Pfr. Joachim von Kölichen; 09621 485960; joachim.vonkoelichen@elkb.de Pfr. Bernd Schindler; 09621 6978458; bernd.schindler@elkb.de Pfrin Theresa Amberg; 09621 87468; theresa.amberg@elkb.de
DIAKONIN	Diakonin Sara Makari; 09621 496264; 0151 67343866; sara.makari@elkb.de
VERTRAUENSPERSONEN	Dr. Ludwig Fischer von Weikersthal; Hannelore Häring (stellv.)

ERLÖSERGEMEINDE

Dr.-Martin-Luther-Str. 2, 92224 Amberg, www.erloeserkirche-amberg.de

PFARRAMT	Monika Worofsky; 09621 82173; pfarramt.erloeser.am@elkb.de Mo + Mi + Fr 9-12 Uhr (mittwochs vor Ort im Pfarramt Paulaner)
SPENDENKONTO	DE51 7529 0000 0001 8638 00
PFARRPERSONEN	Pfr. Dr. David Scherf; 09621 82173; david.scherf@elkb.de Pfrin Dr. Rebecca Scherf; 0160 98289677; rebecca.scherf@elkb.de
VERTRAUENSPERSONEN	Brigitte Rosenberger; Eduard Kohl (stellv.)
KINDERGARTEN	Kita Erlöserkirche; Martin-Schalling-Str. 2; 09621 760428 kita.erloeser.amberg@elkb.de ; www.kindergarten-erloeserkirche.de

GEMEINDEHIRSCHAU

Martin-Luther-Str. 11, 92242 Hirschau, www.hirschau-evangelisch.de

PFARRAMT	Rita Degel; 09622 71462; pfarramt.hirschau@elkb.de Di 14-17 Uhr + Fr 10-12 Uhr und nach tel. Vereinbarung
SPENDENKONTO	DE26 7606 9486 0000 1717 00
PFARRPERSONEN	Pfr. Stefan R. Fischer; Stefan.Reinhold.Fischer@elkb.de
VERTRAUENSPERSON	Ulrich Gerlach; 09622 718673

AUFERSTEHUNGSGEMEINDE

Dollackerstr. 27, 92224 Amberg, www.auferstehungskirche-amberg.de

PFARRAMT	Monika Flach; 09621 673440; auferstehungskirche-amberg@t-online.de Mo + Mi 9-11.30 Uhr
SPENDENKONTO	DE24 7525 0000 0190 0518 70
PFARRPERSONEN	Pfr. Heinrich Arweck; heinrich.arweck@elkb.de
VERTRAUENSPERSON	Werner Weinmann